Medieninformation

Städteranking 2026

# Bonn ist Deutschlands familienfreundlichste Großstadt

Berlin, 10. November 2026

Kurze Wege zur Kita, eine Schule in der Nähe und genügend Möglichkeiten zum Spielen und Toben: Für Familien sind es oft die alltäglichen Dinge, die eine Stadt lebenswert machen. Besonders gute Voraussetzungen bietet Bonn. Die ehemalige Bundeshauptstadt belegt im Familienfreundlichkeitsindex des Städterankings 2026 den ersten Platz unter 71 untersuchten Großstädten. Für das Ranking wurden die Bedingungen für Familien in drei Bereichen untersucht: Betreuung und frühe Bildung, Bildungszugang sowie Freizeitgestaltung.

- **Bonn bietet das beste Gesamtpaket für Familien:** Die Stadt punktet besonders mit guten Betreuungsangeboten und einem hohen Bildungsniveau.
- **Freiburg liegt bei den Freizeitmöglichkeiten vorn:** Die Stadt belegt hier Platz 1. Düsseldorf überzeugt dagegen auf ganzer Linie und gehört in allen drei untersuchten Bereichen zu den zehn besten Städten.
- **Ostdeutsche Städte sind bei der Kinderbetreuung besonders stark:** Rostock führt bei den Betreuungsquoten sowohl der unter Dreijährigen als auch der Drei- bis unter Sechsjährigen.
- **Auch Städte mit einer älteren Bevölkerung können familienfreundlich sein:** Rostock und Mülheim an der Ruhr zeigen, dass gute Bedingungen für Familien nicht allein von der Altersstruktur abhängen.

Die Ergebnisse stammen aus einer Sonderauswertung von IW Consult im Auftrag von WirtschaftsWoche und ImmoScout24. Auf Bonn folgen Düsseldorf auf Rang zwei und Freiburg im Breisgau auf Platz drei. Berlin und Stuttgart komplettieren die Top 5. In die Bewertung fließen unter anderem Kita-Betreuungsquoten, Betreuungsschlüssel, Schulabschlüsse und die Erreichbarkeit von Kitas, Grundschulen, Schwimmbädern und Spielplätzen ein.

**Bonn überzeugt mit guter Betreuung und Bildung**
In den Teilbereichen erreicht **Bonn** Platz 4 bei Betreuung und früher Bildung sowie Rang 2 beim Bildungszugang. Besonders positiv ist die vergleichsweise niedrige Quote von Schulabgänger:innen ohne Abschluss. Sie liegt bei 3,5 Prozent. Bei den Freizeitmöglichkeiten kommt die Stadt auf Platz 19.

**Düsseldorf** bietet ein ausgewogenes Angebot und erreicht in allen drei Teilbereichen einen Platz unter den besten zehn Städten. Die Landeshauptstadt verbindet unter anderem in ihren Häusern für Kinder, Jugendliche und Familien Betreuungsangebote mit Freizeitaktivitäten und Unterstützung für Eltern.

**Freiburg im Breisgau** ist Spitzenreiter bei den Freizeitmöglichkeiten und liegt bei Betreuung und früher Bildung auf Rang 2. Beim Bildungszugang schneidet die Stadt mit Rang 35 deutlich schwächer ab.

Auf den weiteren Plätzen des Gesamtvergleichs folgen **Karlsruhe, Frankfurt am Main, Darmstadt, München** und **Köln**. Damit gehören zahlreiche wirtschaftsstarke Großstädte auch bei den familienbezogenen Rahmenbedingungen zur Spitzengruppe.

*„Wer mit Kindern ein neues Zuhause sucht, schaut auf mehr als die eigenen vier Wände. Wie weit ist es bis zur Kita? Sind Schulen gut erreichbar? Und wo können die Kinder nachmittags spielen oder Sport treiben? Solche Fragen entscheiden darüber, wie gut der Familienalltag funktioniert“,* sagt Dr. Gesa Crockford, Geschäftsführerin von ImmoScout24. *„Das Städteranking zeigt, wo Familien besonders gute Voraussetzungen finden. Denn nicht nur die passende Wohnung, sondern auch das Umfeld macht einen Ort zu einem guten Zuhause.“*

**Medienkontakt**
Lennart Dannenberg | Team Lead PR & Corp. Communications
Telefon: +49 30 24301 1633 | E-Mail: pr@immoscout24.de | www.immobilienscout24.de

**Ostdeutsche Städte bei der Kinderbetreuung weit vorne**
Ein differenziertes Bild zeigt sich bei der Kinderbetreuung. Bei der Betreuungsquote der unter Dreijährigen belegen **Rostock, Magdeburg** und **Potsdam** die ersten drei Plätze. Auch **Jena, Dresden, Erfurt, Leipzig** und **Halle (Saale)** gehören zur Spitzengruppe.

Bei der Betreuung der Drei- bis unter Sechsjährigen liegt ebenfalls **Rostock** vorn, gefolgt von **Potsdam** und **Halle (Saale)**. Hohe Betreuungsquoten allein garantieren jedoch noch keine Spitzenposition bei der Familienfreundlichkeit. Für den Gesamtindex spielen auch Betreuungsschlüssel, Erreichbarkeit und Bildungsangebote eine Rolle.

Am unteren Ende des Familienfreundlichkeitsindex stehen **Saarbrücken** auf Rang 71, **Chemnitz** auf Rang 70 und **Salzgitter** auf Rang 69. Es folgen **Hagen** und **Kaiserslautern**.

**Gute Bedingungen für Familien sind keine Frage des Alters**
Deutschlands Städte werden älter. Umso wichtiger wird die Frage, wie attraktiv sie für junge Menschen und Familien bleiben. Zwar schneiden Städte mit einer ausgewogenen Altersstruktur häufig auch bei der Familienfreundlichkeit gut ab. Dass eine ältere Bevölkerung aber kein Hindernis für gute Familienangebote sein muss, zeigen **Rostock** und **Mülheim an der Ruhr**.

**Rostock** erreicht bei der Familienfreundlichkeit Platz 21, obwohl die Stadt bei der Altersstruktur nur auf Rang 68 liegt. Auch **Mülheim an der Ruhr** schneidet bei der Familienfreundlichkeit mit Rang 22 deutlich besser ab als bei der Altersstruktur, wo die Stadt auf Rang 69 liegt.

Die Ergebnisse zeigen: Städte können auch im demografischen Wandel gute Bedingungen für Familien schaffen. Entscheidend sind erreichbare Betreuungsangebote, gute Bildungsmöglichkeiten und genügend Orte, an denen Kinder und Jugendliche ihre Freizeit verbringen können.

---

**Über das Städteranking / Methodik**
Im Auftrag von ImmoScout24 und der WirtschaftsWoche hat die Institut der deutschen Wirtschaft Köln Consult GmbH ein Ranking der 71 deutschen kreisfreien Städte mit mehr als 100.000 Einwohnerinnen und Einwohnern angefertigt. Über 100 Indikatoren und 50.000 Datenpunkte aus den Bereichen Wirtschaftsstruktur, Arbeitsmarkt, Immobilienmarkt, Lebensqualität und Nachhaltigkeit flossen in die Bewertung ein.

Der ergänzende Familienfreundlichkeitsindex bewertet die Bereiche Betreuung und frühe Bildung, Bildungszugang sowie Freizeitgestaltung anhand ausgewählter Indikatoren mit unterschiedlichen Datenständen. Wohnkosten sind nicht Bestandteil dieses Subindex. Er beschreibt die untersuchten familienbezogenen Rahmenbedingungen und nicht die individuelle Zufriedenheit von Familien.

**Über WirtschaftsWoche**
Die WirtschaftsWoche ist das führende Wirtschaftsmagazin in Deutschland. Über 100 Mitarbeiter, Redakteure, Reporter und Korrespondenten rund um den Globus sorgen Woche für Woche für eine umfassende und fundierte Berichterstattung. Die WirtschaftsWoche erreicht knapp eine Million Leserinnen und Leser über eine Vielzahl von Medienkanälen. Besuchen Sie uns auch auf **wiwo.de/staedteranking**

**Über Institut der deutschen Wirtschaft Köln Consult GmbH**
Die IW Consult Köln steht seit 1998 für umfassende wissenschaftliche Expertise im Bereich der Branchen- und Regionalanalysen, dem Bewerten von Standortfaktoren und Zukunftstrends sowie der Formulierung von Lösungen für die wirtschaftliche Entwicklung von Unternehmen und Regionen. Die IW Consult ist ein hochspezialisierter Dienstleister mit großer Expertise in der Erhebung und Auswertung von Primär- und Sekundärdaten auf unterschiedlichsten räumlichen Maßstabsebenen und Ableitung von spezifischen

**Medienkontakt**
Lennart Dannenberg | Team Lead PR & Corp. Communications
Telefon: +49 30 24301 1633 | E-Mail: pr@immoscout24.de | www.immobilienscout24.de

Handlungsebenen. Seit 2004 wird regelmäßig ein Ranking der deutschen Großstädte in der WirtschaftsWoche veröffentlicht.

**Über ImmoScout24**

ImmoScout24 ist die führende Online-Plattform für Wohn- und Gewerbeimmobilien in Deutschland. Seit 25 Jahren revolutioniert ImmoScout24 den Immobilienmarkt. Jeden Monat suchen rund 19 Millionen Nutzer:innen auf unserem Online-Marktplatz oder in unserer App ein neues Zuhause oder die passende Gewerbefläche. Deshalb kennen rund 90 Prozent der Zielgruppe ImmoScout24. Mit seinen digitalen Lösungen schafft der Online-Marktplatz Orientierung und bringt Eigentümer:innen, Makler:innen und Immobiliensuchende erfolgreich zusammen. ImmoScout24 arbeitet an dem Ziel, Transaktionen rund um die Immobilie digital abzuwickeln und dadurch komplexe Entscheidungen für seine Nutzer:innen einfacher zu machen. Seit 2012 ist ImmoScout24 auch auf dem österreichischen Wohn- und Gewerbemarkt aktiv und erreicht monatlich rund 3 Millionen Suchende.

**Medienkontakt**
Lennart Dannenberg | Team Lead PR & Corp. Communications
Telefon: +49 30 24301 1633 | E-Mail: pr@immoscout24.de | www.immobilienscout24.de